

	<p>Objekt: Medaille des Schwäbischen Reichskreises mit den Porträts des württembergischen Herzogs Eberhards III. und des Konstanzer Bischofs Franz Johann von Altensumerau und Prasberg, 1662</p> <p>Museum: Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 digital@landesmuseum-stuttgart.de</p> <p>Sammlung: Münzkabinett, Kunst- und Kulturgeschichtliche Sammlungen</p> <p>Inventarnummer: MK 7071</p>
--	--

Beschreibung

Der evangelische Herzog von Württemberg und der katholische Bischof von Konstanz waren die beiden führenden Fürsten im Schwäbischen Reichskreis, zwischen denen es immer wieder Konflikte gab. Nach längerem Streit fanden Eberhard III. und Franz Johann von Altensumerau und Prasberg im Jahr 1662 zu einer Einigung.

Die goldene Medaille, die aus diesem Anlass ausgegeben wurde, zeigt die Brustbilder der beiden Fürsten und nennt ihre Titel. Auf der einen Seite findet sich das Porträt des württembergischen Herzogs mit der Umschrift EBERHARD(us) D(ei) G(ratia) DUX WIRTEMB(ergiae) ET TEC(ciae) COM(es) MONT(is)P(elicardi) DOM(inus) IN HEIDENH(eim) – Eberhard von Gottes Gnaden Herzog von Württemberg und Teck, Graf von Mömpelgard, Herr in Heidenheim. Die andere Seite zeigt den Konstanzer Bischof Franz Johann mit der Umschrift FRANCISC(us) IOAN(nes) D(ei) G(ratia) EP(iscopus) CONST(antiensis) D(omin)N(u)S AVG(iae) MAIOR(is) ET OENING(ae) – Franz Johann von Gottes Gnaden Bischof von Konstanz, Herr der Reichenau und von Öhningen.
[Matthias Ohm]

Grunddaten

Material/Technik:

Gold

Maße:

H. 47 mm, B. 38 mm, G. 44,42 g

Ereignisse

Hergestellt	wann	1662
	wer	Georg Pfründt (1603-1663)
	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Franz Johann von Altensumerau und Prasberg (1611-1689)
	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Eberhard III. von Württemberg (1614-1674)
	wo	
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Schwäbischer Reichskreis
[Zeitbezug]	wann	1600-1699
	wer	
	wo	

Schlagworte

- Bildnismedaille
- Medaille
- Porträt

Literatur

- Klein, Ulrich und Raff, Albert (1995): Die württembergischen Medaillen von 1496-1797 (einschließlich der Münzen und Medaillen der weiblichen Angehörigen), Süddeutsche Münzkataloge, Bd. 5. Stuttgart, Nr. 131.